Biblioteca Digital Curt Nimuendaju

http://biblio.etnolinguistica.org

Vogt, F. 1904. Die Indianer des Obern Paraná: II. Die Indianer der Coroados-Gruppe. In *Mitteilungen der Anthropologischen Gessellschaft in Wien*, 34.4.353-377.

Permalink: http://biblio.etnolinguistica.org/vogt_1904_die_indianer

O material contido neste arquivo foi escaneado e disponibilizado online com o objetivo de tornar acessível uma obra de difícil acesso e de edição esgotada, não podendo ser modificado ou usado para fins comerciais. Seu único propósito é o uso acadêmico individual.

Possíveis dúvidas ou objeções quanto ao uso e distribuição deste material podem ser dirigidas aos responsáveis pela Biblioteca Curt Nimuendaju, no seguinte endereço:

http://biblio.etnolinguistica.org/contato

Créditos: Este artigo foi digitalizado por J. Pedro Viegas Barros (CONICET, Argentina), em maio de 2007.

Die Indianer des Obern Paraná.

Von P. Fr. Vogt, S. V. D.

Posadas, Territorio Misiones, Argentinien.

(Schluß.)

II. Die Indianer der Coroados-Gruppe.

1. Die sogenannten Kaingángue von San Pedro.

Die am Obern Paraná unter dem Namen Tupí bekannten und von einigen Reisen den auch Kaingángue[1]) benannten Indianer wohnen im Zentrum des argentinischen Nationalterritoriums Misiones, zirka 80 *km* von der Küste des Paraná entfernt, an den östlichen Abhängen der Sierra Central, zirka 5 *km* von der Ortschaft San Pedro. Letztere entstand erst vor einigen Jahrzehnten und wird zumeist von argentinischen und brasilianischen Yerbateros bewohnt. Der Ort hat eine anmutige Lage inmitten von hohen umfangreichen Pinos (Araucaria brasiliensis) und den immergrünen Yerba Mate-Bäumen (Ilex paraguayensis), die dort ziemlich dicht stehen. San Pedro hat eine Bevölkerung von zirka 800 Seelen und liegt an einem Nebenflüßchen des Rio Yabotí, der in den Uruguay mündet.

An beiden Ufern jenes Nebenflusses haben auch die sogenannten Tupí-Indianer ihre Hütten aufgeschlagen, die sich aber im Äußeren kaum von denen der übrigen Bevölkerung unterscheiden. Dieselben sind aus Brettern der Araucaria gebaut, das Dach aus Schindeln von demselben Holze. Die innere Einrichtung ist indessen nicht sehr luxuriös. Man findet gewöhnlich die Feuerstätte in einem der zwei oder drei Gemächer, aus denen die Hütte besteht und von denen eines als Wohnzimmer dient, ein anderes als Schlafgemach und das dritte als Küche, wenn nicht ein einziger größerer Raum alle drei Zwecke zugleich erfüllt, was auch nicht selten ist. In der Küche sieht man vor allem den Topf, der fast beständig über dem Feuer hängt, über welchem auch gewöhnlich ein Bündel Yerbablätter getrocknet wird. Um das Feuer herum liegen zuweilen auch einige niedrige Holzblöcke, die zum Sitzen dienen, wenn Yerbatee getrunken wird. Gewöhnlich nimmt man denselben aber in hockender Stellung ein. Im Schlafraum gewahrt man ein aus Tacuapí (Bambusrohr) hergestelltes Bett, ein Möbel, das man bei anderen Indianern gewöhnlich nicht antrifft. Ein unentbehrlicher Gegenstand ist auch das aus Tacuapírohr hergestellte Sieb, das zum Reinigen der Bohnen etc. benutzt wird. Außerdem gehört auch ein länglichrunder Korb zur Ausstattung einer Indianerwohnung in San Pedro.

Die Anzahl der zur Tupí-Tolderie gehörigen Individuen beläuft sich auf zirka 60, darunter etwa 15 Männer und ebensoviele Weiber. Die übrigen sind Kinder. Sie leben unter der Herrschaft des Kaziken Bonifacio Maidána, eines Correntiners, der als Bursche von seinen jetzigen Vasallen geraubt und in den Urwald geführt wurde. Später, als er herangewachsen, trennte er sich vom dermaligen Kaziken Fracrán, der wieder nach

[1]) Unter diesem Namen kennt sie in Misiones wie überhaupt am Obern Paraná niemand.

Brasilien, von wo er gekommen, zurückkehrte und wurde als Kazike der größeren zurückgebliebenen Gruppe anerkannt. In den ersten Jahren führte er ein strenges Regiment und duldete z. B. nicht, daß seine Untertanen sich verdingten und mit den übrigen Arbeitern in die Yerbales gingen. Jetzt befinden sich bereits viele von ihnen unter den Yerbateros und vermischen sich auch mehr und mehr mit der argentinischen und brasilianischen Bevölkerung, deren Sitten und Gebräuche sie im großen und ganzen angenommen haben. Pfeil und Bogen werden von ihnen nicht mehr gebraucht und sie kleiden sich ebenso wie die übrigen Bewohner von San Pedro.

Ihre Sprache hat sich indes gut bei ihnen erhalten und unterscheidet sich ganz wesentlich vom Guaraní und dem in Brasilien landläufigen Tupí, weshalb ihnen der Name Tupí nicht mit vollem Rechte zukommt. J. B. Ambrosetti nennt sie Kaingángue, wahrscheinlich, weil in ihrer Sprache das Wort Kaingán »Indianer« bedeutet. Sie verstehen mehr oder weniger gut portugiesisch und spanisch, sprechen aber unter sich das eigene Idiom, das mit dem der an den Flüssen Pequirí (Brasilien, in der Nähe der Guayra-Fälle) und Ivytorocái (Paraguay) wohnenden Indianer viele Wörter gemein hat. Nach J. B. Ambrosetti, der in der »Revista del Jardin Zoologico de Buenos Aires«, tomo III, entr. 10 die Indianer von San Pedro ausführlich beschrieben hat, befinden sich noch weitere Gruppen dieser Indianer in den brasilianischen Staaten Paraná und Rio Grande do Sul, woselbst sie Coroados (Gekrönte, Bekränzte) genannt werden, weil sie sich das Kopfhaar nach Art der Franziskanerpatres scheren. Die Untertanen Maidanas kennen diese Sitte nicht mehr. Ich habe die Tribu von San Pedro bereits zweimal besucht. Da Herr J. B. Ambrosetti über sie ziemlich detailliertes Material veröffentlicht hat, so unterlasse ich es für jetzt, hier des näheren auf dieselben einzugehen. Das von mir im Jänner 1903 aufgenommene kurze Vokabular möchte ich indes folgen lassen. Da ich bei der Aufnahme desselben nur die Absicht hatte, die linguistische Stellung der Indianer von San Pedro zu erfahren, unterließ ich es, umfangreicheres Material zu sammeln. Ein großer Teil der Vokabeln kommt später bei der Behandlung der Ivytorocái nochmals zur Verwendung. Es möge noch bemerkt werden, daß die Aussprache mancher Wörter bei verschiedenen Individuen derselben Tribu oft sehr verschieden ist, worauf vor allem die Differenzen in der Wiedergabe der Vokabeln zurückzuführen sind.

Wörterverzeichnis.

ĕ = ö, = Nasallaut, ´ = Betonungsakzent.

A.

Ak	alle	*Ara*	nein, nicht
Ak kangá	Sie (alle) sind krank	*Atandétutíne?*	Wohin gehst Du?
Ami émi	Boot (Galleta)		

B.

Bek	Axt	*Boíni*	Dörrfleisch
Bĕt	Gatte	*Broti*	schwimmen
Bó	Frucht	*Bjí*	Schwanz

D.

Dái	er kocht; z. B. *rengró dái* = Er kocht Bohnen	*Datkengratle*	Beten
		Datkengratóra	Bete! (Imper.)
Datfá	Tabak	*Dètukamé*	reich
Datfái	Blatt (vom Baume)		

E.

È	viel, genügend	*Enototkén*	wir lügen
Ekfifort	Fisch	*Eñé*	Zahn
Ekpéi	Biene	*Eórne*	Lüge
Éma ak hupéi kúra	Hast du alle Kinder getauft? (Du Kinder getauft alle?)	*Epá*	abgeholzter Wald, *(rozado)*
		Èrè	Sonne
Emí	Galleta, Chipá	*Etíngema*	Gehst Du schnell, bald?
Emín	Pikade	*Etok fuéimo*	Du weinst (er?)
Èn	wir		
Èn mascha ak kangá	Wir waren krank (wir waren alle krank)		

F.

Fá	Wade	*Fí*	= sie (weibl.) *fítók*
Fatóngra	Weine nicht! (Imper.)	*Foá*	er weint, *nir foá* = Kind weint
Fé	Herz		
Fèn	Pino	*Fuakét*	wir weinen
Féi	Blatt vom Baume	*Fuéiketo šorné*	Ich weine nicht
Feñú	Tambu (Calandra palmarum)	*Fuĕre*	Haut

G.

Gá	Erde	*Gói tú*	Ich habe kein Wasser
Gogó	Hund	*Gon*	Affe (großer *carayá*)
Gói	Wasser	*Greingý*	süß
Goifá	betrunken	*Griét*	Sieb
Goifá, Caña	Schnaps	*Grut*	*Yaguatirica*
Goifá hý	gute *caua*	*Gúi*	Bogen *(rúi)* (Waffe)
Goifá kuschón	Wein (roter; *kuschon* = rot)		

H.

Ha	der (Artikel?)	*Heri*	Ameise *(Corrección)*

I.

I fuaní	Ich weine	*Iman gói jú*	Gib mir etwas Wasser
Ihé	groß	*In*	Haus
Ikošifive	meine Tochter	*Inkamó*	viele Häuser
Ikošive	mein Sohn	*Iñá*	Mutter
Ikpró	Gattin	*Inréya*	Dorf, Stadt
Iloé	Schwester	*Išó*	ich bin
Iman	mir, für mich	*Išokangá*	Ich bin krank
Iman ami jú	Gib mir etwas Brot	*Išorknormoha*	Ich will schlafen

K.

Ká	Moskito *(Gegén)*	*Kaingán*	Indianer
Ká	Holz	*Kajakamé*	teuer
Kagré	Mandioca	*Kaké*	Stirn
Kaičegó	Wolken	*Kakre*	Onkel

Kakré Bett
Kané Auge
Kanéjokí (auch *jokí* allein) Augenwimper
Kangakára Wir (alle) sind krank
Kangát krank *(Kagá)*
Kangatú gesund
Kañére Affe (Cebus fatuellus, *Caí)*
Kapendúl Ellenbogen
Kapór schwarz
Kašakí Augenbrauen
Kašín Maus
Katáin Fliege (Ura)
Katké Himmel
Kéi Korb
Keîmbórakatí! Komm später zurück
Keîká Wind
Keîkatár Zyklon
Keîšó Yarakatiá (Carica papaya)
Kekó Bruder
Kembé Reh
Kiará Schweiß
Kiëpó Floh
Kiepokeší Sandfloh
Kofá Alter
Koifá Caña, Branntwein *(Goifá?)*
Koîkeve rauchen
Kojú Gewitter (Donner)
Koké Huhn
Kokekré junges Huhn, Küchlein
Kongoîn Yerba (Ilex parag.)
Koší Sohn, Tochter (Kind)

Kopkop Blitz
Korénge häßlich
Koý Yacú
Kré Ei
Krěn Jabali
Kri Kopf
Krin Stern
Krinijafá Bank
Kriú Ratte
Kripetó Garrapata (Ixodes)
Kritajír Hut *(Tajír,* Kopfbedeckung)
Kritkujó Gehirn
Kúdní! Komm herein!
Kufgingý schwer
Kuhúr husten
Kukí Feder (vom Vogel)
Kukró Topf
Kuprí weiß
Kurtó nackt
Kurú Kleid
Kušá kalt
Kušé Irapoá
Kuší Sohn, Tochter (Kind)
Kušón rot
Kuthěn Ente
Kúti! Geh!
Kuvargý weit
Kygó dürr, mager
Kykfeîketo torné Wir weinen nicht
Kyró Jüngling
Kyšá Monat
Kyšá Mond
Kyšó Coatí (Nasua socialis)
Kywéî Blut

M.

Man Honig
Mangíí Guaraipo (Melipona)
Meipefí Lendenschurz
Mi Jaguar (Felis onca)
Mi kongur Jaguar, gefleckt
Mi kušón Puma (Jaguar, rot; Felis concolor)
Monakója wollen essen.

N.

Ńamé Wange
Ńapé Instrument zum Jäten
Ńara Mais
Ńarbó Maiskolben mit Maiskörnern
Ńarkeší Reis
Ńeí Kopfhaar
Ńeí rúru kurzes Haar
Ńenman Schulter
Ńepet Kinnbacke
Arm- und Brustwinkel
Ńèrè trockenes Maisblatt (Chala)
Ńerfěre Genick
Ńid

Ndaik tujúru	Hose
Ndě	Inambú (Cripturus)
Ndó	Pfeil
Ndú	Bauch
Ndúí	Hals
Nět	Baum
Nijé	Nase
Nijedor (nijendur)	Nasenlöcher
Ningačí	kleiner Finger
Ningaʇéi	Finger
Ningé	Hand
Ningebyi	Daumen
Ningendú	innere Handfläche
Níngi!	Setze dich!
Ṅá	Laus
Ojór	Tapir
Okeše	Tateto
Okreĩt	jagen
Pan	Schlange
Pě	Tante
Pé	Arm
Pehó	Kürbis
Péi	Yacutinga
Peí (paí)	Cacique, Patron
Pejú huri	ist begraben
Peĩju tóngra	Stehle nicht!
Pen	Fuß
Penbíji	große Zehe
Pendére	Priester *(cura)*
Pentféi	Alle gehen zusammen
Penturó	Schuhe
Rá	Kinn
Regré	zwei *(rengré)*
Regréi	hauen
Reĩ	Caraguatá
Reibó	Frucht der Caraguatá
Reĩgreĩtí	will arbeiten
(Pedro reĩgreĩti	Peter will arbeiten)
Reĩngý	warm
Rengró	Bohne

N.

Ningrèn	Ohr
Ningrěndur	Ohrloch
Ningrujá	Fingernagel
Niñá	Rauch
Nir	Kind
Nir foá	Kind weint
Níri	Knabe
Nijúja	Zeigefinger
Noknorijahá	Lasset uns (alle) schlafen gehen
Noná	schlafen
(Pedro noná	Peter schläft)
Noné	Zunge
Norodihúri	Ich schlief schon

Ṅ.

Ṅrón	Tucáno

O.

Orne	lügt (z. B. *Pedro orne,* Peter lügt)

P.

Penoá	Guaviroba
Pepó	Frosch
Pertóro	Löffel
Petké	Brust
Petkí	Teller (zum Essen)
Petú	Fliege (?)
Pí	Feuer
Pirá	Dorado (Salminus sp.)
Píri	eins
Piri	wenig
Pře	Manduri (Melipona)
Putpyri	Urú (Cripturus)

R.

Rengró dai	Er kocht Bohnen
Rirnávani	lebt noch
Rogrú	großes Waldmesser (Machete)
Rogruší	kleines Waldmesser (Machete)
Rojý	reif
Rur; rurú	klein, niedrig, kurz.

Š.

Šakringó Carpintero (Vogel)
Šâu schwarz von Hautfarbe
(Bĕt šâu schwarzer Gatte)
Šé (?) Coatí
Šitawí schön, gut

T.

Tajír Kopfbedeckung
Takute Regen
Tatykykfeîketó sie weinen nicht
Tatykykfeimo sie weinen
Tavengrú Kehle
Tefén Tatu
Téin Palme, Pindó
Téinfeî Palmblatt
Téingý hoher Baum (Sindó)
Teitú drei
Tèngy fett, dick
Teû unreif
Tervanhúri starb schon
Ti er; Sebastian ist hübsch = *Sebastiano ti schintavi ni*
Tiférе Flügel vom Vogel
Tijudúl Fingerspitze
Tikarné Maiskorn
Tikré Bein
Tikujéi Ader
Tikuká entkörnter Maiskolben
Tikupár Brett
Tingrá! Geh schnell!
Tiní Fleisch
Tirá Ferse
Titafór großer Darm
Titén Fett
Titóngra! Gehe nicht!
Tok normohá will schlafen
(Pedro tok normohá Peter will schlafen)
Toktúni fehlen [z. B. *Kyšá regre toktúni* = Es fehlen zwei Monate an der Geburt (des Kindes)]
Totó Schmetterling
Tú dort
Tupé Gott
Tupé kaîdké tótorni Gott ist im Himmel
Tytái Mädchen

Č.

Čaporatingve Ich gehe zum Pueblo
Čukrín Spinne
Čuin Mirin (Trigona)

U.

Ungré Mann
Ungré gúkenkerní Mensch ist auf der Erde
Unkafeîtú fünf
Unkafeîtuý sechs
Utĕtĕ Weib

V.

Vaîjú Zigarre
(Pedro tita vaijú koi kevé Peter will Zigarren rauchen)
Vaikriféńe Handknöchel
Vaîtkorengré vier
Vefé Bindfaden
Veté Ortiga brava (Urtica caracasana)
Veikjátu Wald
Veikupéi taufen
(Éma ak kupéi kára? Sind alle Kinder getauft? Du — Kinder — getauft — alle?)
Veîngý lachen *(veîdý)*
Veîngytóngra! Lache nicht!
Veîtkéi Kirchhof
Vèkyr Musik
Vèn Tacuara, Tacuarembó, Tacuapí
Vèn veišá Tacuaruzu
Vèngrat Tanz
Vetó Stock

2. *Die Indianer am Arroyo Ivytorocái.*

Der Sprache nach verwandt mit den Indianern von San Pedro sind die sogenannten Ivytorocái, die am Flusse gleichen Namens wohnen, in der heutigen Republik Paraguay, die aber auch auf beiden Seiten des Paraná, unterhalb der Guayra-Fälle, sich aufzuhalten pflegen. Sie gehören ohne Zweifel einem von Osten oder Nordosten her versprengten Stamme an, der wohl ebenso wie die Tribu von S. Pedro zur Gruppe der Coroados zu zählen ist. Man nennt die Indianer des Ivytorocái auch Ingain oder Tains, doch sind sie unter diesem Namen am Obern Paraná unbekannt. Genaue Einzelheiten kann ich zurzeit über dieselben nicht bringen, da ich auf der Reise zu den Anfängen der Guayra-Fälle im Jahre 1902 diese Indianer nicht besuchen konnte. Im Jänner des folgenden Jahres (1903) traf ich im Hafen von Pira Pytá einen Guayaná, der viel mit Ivytorocái verkehrte und ein Kind derselben in seinem Hause erzogen hatte. Dieser Guayaná namens Marcelino Rivero erinnerte sich noch verhältnismäßig vieler Vokabeln. Ich wage es indes nicht zu entscheiden, ob Rivero oder die Gewährsleute Ambrosettis am glücklichsten in der Wiedergabe der Vokabeln gewesen sind. Herr Ambrosetti führt als Gewährsmänner zwei Peone des Sandalio Rodriguez an, die aber, wie mir letzterer selbst erklärte, rein gar nichts von der Sprache der sogenannten Ivytorocái verstanden. Die Frau Maria Antonia, von welcher Herr Ambrosetti die Mehrzahl der Vokabeln besitzt, hat sich, wie es scheint, nicht mehr aller Wörter gleich gut erinnert oder aber sie nicht alle deutlich genug ausgesprochen. Es erhellt das aus mehreren der mir von Rivero gegebenen Wörter, deren Analyse unstreitig ihre Legitimität beweist. Manche der von Herrn Ramon Lista aufgezeichneten Vokabeln bezeichnen etwas anderes als das, was er angibt; denselben Fehler hat das Vokabular von Patiño. Wie leicht sich derartige Mängel in ein Vokabular einschleichen können, weiß jeder, der es einmal versucht hat, einen Indianer um Wörter zu fragen. Man zeigt ihm z. B. die Hand, um zu erfahren, wie er sie nennt, und man erhält den Ausdruck für Finger oder die Fingernägel oder die Handknöchel etc. In den von Lista, Patiño und Ambrosetti angefertigten Wörterverzeichnissen sind die Präfixe von den Stammformen meistens nicht getrennt, oft auch gar nicht angegeben, was ebenfalls Verwirrung verursacht. Ich lasse nun die genannten Vokabularien hier folgen und füge die mir von Marcelino Rivero gegebenen Vokabeln bei. Vielleicht ist es mir bald möglich, dieselben in den Tolderien der Indianer selbst auf ihren wahren Wert prüfen zu können.

Wörterverzeichnisse der Coroados-Gruppe am Obern Paraná.

Zeichenerklärung.

Li = Wörterverzeichnis des Herrn Ramon Lista, veröffentlicht in »El Territorio de las Misiones«. Buenos Aires 1883.

Pa = Wörterverzeichnis des Herrn Domingo Patiño, veröffentlicht 1881 in »La Reforma« von Asunción.

Pe = Wörterverzeichnis des Herrn J. B. Ambrosetti, veröffentlicht im »Boletin de la Academia Nacional de ciencias de Córdoba«, tomo XIV. Gewährsmann: Der Peon Pedro.

Ma = Wörterverzeichnis des Herrn J. B. Ambrosetti, ebenda. Gewährsmann: Maria Antonio.

Co = Wörterverzeichnis des Herrn J. B. Ambrosetti, ebenda. Gewährsmann: Cosme Román.

Lu = Wörterverzeichnis des Herrn J. B. Ambrosetti, ebenda. Gewährsmann: Luchessi.

Vo_1 = Wörterverzeichnis (Ingain-Ivytorocái) des Herrn P. Friedrich Vogt SVD. Gewährsmann: Marcelino Rivero.

Ka = Wörterverzeichnis (Kaingángue-S. Pedro) des Herrn J. B. Ambrossetti, veröffentlicht in »Revista del Jardin Zoologico de Buenos Aires«, tomo II, entr. 10, 11, 12.

Vo_2 = Wörterverzeichnis (Kaingángue-S. Pedro) des Herrn P. Fr. Vogt SVD., aufgenommen im Jahre 1903.

Ba = Wörterverzeichnis (Kaingángue-Pequiry) des Herrn Teniente Edmundo Barros, veröffentlicht im Anhange des Aufsatzes »Los Indios Kaingángues« des Herrn Ambrosetti in »Rivesta del Jardin Zoologico de Buenos Aires«, tomo II, entr. 10, 11, 12.

In den Verzeichnissen Vo_1 und Vo_2 sind die Präfixe möglichst von den Stammformen getrennt worden. Auch wurde als Schreibweise die allgemein wissenschaftliche angewandt, während in den übrigen die spanische zur Verwendung gekommen ist.

Nachschrift: Meine Hoffnung, bald eine Prüfung des hier gegebenen Materials in den Tolderien der Indianer selbst überprüfen zu können, hat sich schneller, als ich erwartete, erfüllt, wenn auch nicht ganz buchstäblich. Vor einiger Zeit nämlich kamen drei Knaben vom Stamme der Ivytorocái in die Gegend von Villa Encarnación. Sie stammen aus dem Flußgebiet des Ivytorocái. Ein Yerbatero hatte sie mit Gutheißung der Eltern in sein Haus aufgenommen und bedient sich ihrer als Peone. Am 4. und 5. März (1903) konnte ich dieselben besuchen, und ich benützte diese Gelegenheit, die bis jetzt bekannten Ivytorocái-Wörter zu vergleichen. Die drei Knaben sind Quintino, welcher 14—15 Jahre alt ist, ferner Vicente, der 9 Jahre zählt, und Valentin im Alter von ungefähr 8 Jahren. Sie sprechen schon Guarani, so daß sie sich verständlich machen konnten. Das mit ihnen aufgenommene Vokabular enthält die im vorhergehenden schon mitgeteilten Vokabeln und die Namen der Körperteile.[1]) Die Aufnahme eines ausführlicheren Verzeichnisses habe ich mir eventuell für die Zukunft vorbehalten.

I. Zahlwörter.

Eins

Ma: bipá
Co: biré
Ka: pir; pirĕ
Vo_2: *píri*
Ba: piré

Zwei

Ma: rí
Co: rí
Vo_1: *rí; tanó (tàn* = anderer)
Ka: regré; rengré
Vo_2: *regré; rengré*
Ba: rengré

Viel

Ma: dadaibere, dejdé
Vo_1: *bitú; bitúma*
Vo_3: *deihó*

Drei

Ma: chikarı
Co: tuktain
Vo_1: *tektoi*
Ka: tectón; tactón
Vo_2: *teitú*
Ba: taktón

Vier

Ma: tocnoipá
Co: seanne
Vo_1: *ringrikár*
Ka: uaikoregré; kangrá
Vo_2: *veitkorengré*
Ba: ñekangrá

[1]) Dieses Verzeichnis ist unter der Sigle Vo_3 in die Zusammenfassung der übrigen mit hineingearbeitet worden. P. W. Schmidt.

II. Substantiva.

A. Gott, Himmel.

Gott	*Vo₁: Tupá*	Stern	*Li: prá*
	Ka: Tupēn		*Pe: prá*
	Vo₂: Tupé		*Ma: prá*
	Vo₃: ńanié		*Co: preá*
Himmel	*Li: asó*		*Lu: pariá*
	Pa: ará		*Vo₁: pireá*
	Ma: arau		*Vo₃: pyriá*
	Co: erondui		*Vo₂: krin*
	V₁: ró	Sonne	*Li: roiñá*
	Vo₃: reoná		*Pe: raú*
	Ka: kaiké		*Ma: ará*
	Vo₂: katké		*V₃: arâu*
Mond	*Li: pirihí*		*Co: aró*
	Pe: puiri		*Lu: aró*
	Ma: puiré		*Vo₁: rokendá (ró = Himmel) / ró (kendá = Auge)*
	Co: puirí		
	Vo₃: pyrý		
	Vo₁: pyri		
	Ka: kěshá		*Ka: arán*
	Vo₂: kyšá		*Vo₂: èrè*
	Ba: keshá		*Ba: arán*

B. Zeit.

Tag	*Pe: rau*	Sommer	*Ma: dau*
	Vo₃: arâu		*Vo₃: ndâu*
	Co: morau		*Vo₁: rondau* (warme Sonne)
	Vo₁: rombé		
	Ka: kóran		*Ka: p' rán*
Morgen, nächster Tag	*Vo₁: roongré (roó = anderer)*	Winter	*Ma: kuchá*
			Vo₁: kučě; kučá
Dieser Tag	*Vo₁: yngró*		*Vo₃: kučá*
Nachmittag	*Ma: eroká*		*Ka: kushá*
	Vo₁: rokèn		*Vo₂: kušhá* (kalt)
	Vo₃: arâuró	Sonnenaufgang	*Ma: arankoté*
Nacht, Dunkelheit	*Ma: kuná*		*Vo₁: rokuté (kuté = kommt schon)*
	Vo₃: urá		
	Vo₁: rokune, rokuná		*Ka: arandjundjá*
	Ka: kŭtij		
	Ba: kuting		
Gestern Abend	*Vo₁: kunèkré*		

C. Wetter.

Wind	*Ma: tuté*		*Vo₃: vutké*
	Co: tatén		*Ka: kekú; kŭkún*
	Vo₁: kaká		*Vo₂: kẽiká*

Donner	*Ma: datangue*
	Co: tan
	Vo$_1$: kakú
	Ka: tarčrě
	Vo$_3$: tvitvikě
Blitz	*Ma: darabreanke*
	Co: reb-reb
	Vo$_3$: repkě
	Vo$_1$: roguitguit
	Ka: kopkop
	Vo$_2$: kopkop
Regen	*Pe, Co: ná*
	Ma: dan
	Vo$_3$: ndagyreú
	Vo$_1$: dakudú: rokudá (ró = Himmel, kudú = fällt; da = Tropfen)
	Ka: tú: tatuté = es regnet
	Ba: taj
Gewitter	*Pe: katén*
	Ma: huten
	Co: katan
	Vo$_1$: katabrá (katá = Wind, brá = groß)
	Ka: koyó
	Vo$_2$: kojú
	Ba: trannaná / kikitítaj
	Vo$_3$: oukě
Wärme	*Pe, Ma, Vo$_1$: dau; dâu (Vo$_1$)*
	Co: ndau
	Vo$_3$: ndâu
	Ka: ăreingǰ-ranñengǰ
Kälte, Frost	*Ma: kuchú*
	Vo$_1$: kučě, kučá
	Vo$_3$: kučá
	Ka: kukrirě
	Ba: kusháte

D. Die Elemente und ihre Erscheinungsformen.

Erdboden	*Pe: teun*
	Ma: taun
	Co: taun
	Vo$_3$, Vo$_1$: tâun
	Ka: nga
Fußboden	*Vo$_1$: čâun*
Weg	*Vo$_1$: mén*
Spur (Pikade) der Tiere	*Ma: amen*
	Vo$_3$: maén
	Co: nien
	Vo$_1$: ńiemén
	Ka: ja váia
	Ka: tipén (Spur)
Pique (enge Pikade)	*Ma: amen*
	Vo$_3$: máén
	Co: mengré
	Lu: guicáguará
	Vo$_1$: menčín
	Ka: amin
Rote Erde	*Pe: taun*
	Ma: taunčau
	Co: teum
	Vo$_1$: taunčâu
	Vo$_3$: tâun
	Ka: ngakushón
Hoher Berg	*Ma: keriri*
	Vo$_1$: kerý; kereý? (keré = Stein, rý = hoch)
	Ka: krin
	Ba: krin
Kamp, Feld	*Ma: goditená*
	Lu: goró
	Vo$_1$: mbó
	Ka: ré
	Vo$_2$: kubá
Grab	*Ma: deì*
	Vo$_3$: tâunkán
	Vo$_3$: děnijan; děkunijáu
	Ka: ngakombrá
Wald	*Li: cuche*
	Vo$_3$: kučé
	Ma: kucheré
	Co: kuchen
	Vo$_1$: kědôin
	Ka: ká (Busch)
	Vo$_2$: veikyátu.
Stein	*Li: queré*
	Pa: quené
	Ma: keré

	Vo$_3$: kiré	Wasser	*Li: cran*
	Co: kiné		*Pa: pranl*
	Ka: pó		*Pe: kran*
Feuer	*Li: npai*		*Ma: kran*
	Vo$_3$: pái		*Co: kran*
	Pe: pein		*Lu: karat*
	Ma: péin		*Vo$_1$: kran*
	Lu: pén		*Ka: góio*
	Vo$_1$: péi		*Vo$_2$: góí*
	Ka: pin		*Ba: góio*
	Vo$_2$: pí	Tropfen	*Vo$_1$: dá*
	Ba: pí	Fluß	*Li: ramuel*
Flamme	*Pe: pingrá*		*Pe: kran*
	Ma: pingrá		*Ma: krandien*
	Vo$_1$, Vo$_3$: pingrá		*Vo$_3$: kràn šin*
	Ka: pingrú, pingrugru		*Co: kranshin*
Rauch	*Pe: puiteichó*		*Co: kranpren*
	Ma: pinie		*Lu: kaì*
	Vo$_3$: piniĕ		*Vo$_3$: karan mare* = Paranáfluß
	Co: ptiguan		*Vo$_1$: krančín* (kleiner Fluß)
	Lu: pina		*Vo$_1$: kranbrá* (großer Fluß)
	Vo$_1$: peigyje		*Ka: góioshí* (kleiner Fluß), *góiobangh* (großer Fluß)
	Ka: niñá		
	Vo$_2$: niñá		
	Ba: ñaj		
Asche	*Li: nmará*		
	Ma: marau		
	Vo$_3$: nmará	Heißes Wasser	*Vo$_1$, Vo$_3$: krandâu*
	Vo$_1$: mrá		
	Vo$_2$: mréi		
	Ka: breĭn		

E. Pflanzen.

Holz	*Li: amirybiyá*		*Vo$_1$: pehú; pohú*
	Ma: pimpó		*Ka: pejú*
	Lu: pincoró		*Vo$_2$: pehó*
	Vo$_3$, V$_2$, V$_1$: ká		*Vo$_3$: héu*
	Ba: djó; ka	Mais	*Li: dan*
Blatt	*Pe: kapran*		*Vo$_3$: ndá*
	Ma: kupará		*Pa: quengtá*
	Co: kuprán		*Pe: kundá*
	Vo$_1$: kuprâu		*Ma: kundá*
	Vo$_3$: kyprá		*Vo$_3$: kundá* (jeder fruchttragende Baum)
	Ka: féje		
	Vo$_2$: datféi		*Co: kundá*
	Ba: kafaié		*Vo$_1$: kundá*
Kürbis	*Li: pohó*		*Ka: ñēr; ñara*
	Ma: pejú		*Vo$_2$: ñara*

Bohne	*Pe: grau* *Vo$_3$: ngrâu* *Ma: ché é* *Vo$_1$: angró* *Ka: arăngró* *Vo$_2$: rengró*
Pindo, Cocos camp.	*Pe: ñumbo* *Ma: djumbrâu* *Co: djú* *Lu: djú* *Vo$_1$: djún* *Vo$_3$: jíu* *Ka: táin* *Vo$_2$: téin*
Frucht der Pindopalme	*Ma: djinguendá* *Vo$_1$: djunkandá* *Ka: táinkané* *Vo$_3$: jiumbrá; jumbrá*
Cogollo, Mark der Pindopalme	*Ma: djumbrau* *Vo$_3$: jiungra; jungrá* *Vo$_1$: djunpró* *Ka: táin ñon*
Bast vom Gnembé (Philodendron)	*Ma: brabrá* *Lu: umbrá* *Vo$_1$: mbra* *Ka: préin fé*
Blatt vom Gnembé, Caraguatá (Bromelia longifolia)	*Vo$_1$: mbraró* *Ma: reá* *Vo$_1$: greîn* *Ka: raîn* *Vo$_3$: reîndá* *Vo$_2$: reî*
Frucht vom Caraguatá	*Ma: rentá* *Vo$_1$: greinkantá* *Ka: rainkané* *Vo$_3$: reindá* *Vo$_2$: reîbó*
Yerba (Ilex paraguayensis)	*Ma: moy* *Vo$_3$: ngóin*
	Lu: kungoin *Vo$_1$: kongoin* *Ka: kongóñ* *Vo$_2$: kongôin*
Tacuara, Tacuaruzu	*Ma: guán* *Co: 'nguá* *Vo$_3$: nguá* *Vo$_1$: guambrá* *Ka: uún bangh* *Vo$_2$: vènveîšá*
Tacuapí	*Vo$_1$: guán* *Vo$_2$: rèn*
Blatt vom Tacuapí	*Vo$_1$: guanpró* *Vo$_3$: nguanbrá*
Guaviroba (Campomanesia crenata)	*Ma: kregá* *Co: krigonda* *Vo$_3$: kregondá* *Vo$_1$: kreguâu* *Ka: penguá* *Vo$_2$: penvá*
Yaracatiá (Carica Papaya)	*Ma: chaundá* *Vo$_3$: čaundá* *Vo$_1$: kučaukandá* *Ka: kaushó* *Vo$_2$: kèišó*
Orango (Citrus aurantium)	*Ma: kundá* *Vo$_3$: kyndá* *Co: kumbé* *Vo$_1$: kykandá* *Ka: neriñé*
Gestampfter Mais	*Vo$_1$: kundalun* *Vo$_3$: ndarundyrý*
Gerösteter Mais	*Ma: daugró* *Vo$_1$: kundagrón* *Ka: ñēr ton grānì* *Vo$_3$: reangràn*
Gerösteter Caraguatá	*Ma: rendengren* *Vo$_3$: rendyngýn* *Vo$_1$: greîngrōn* *Ka: raingrāni*

F. Tiere: Säugetiere.

Ibali (Wildschwein, Dicotyles torquatus [labiatus?])
Li: neré
Pe: kereón
Ma: kré
Lu: krin
Vo$_3$: kryán
Vo$_1$: krěn; krěn
Ka: krăn
Vo$_2$: trěn

Puma (Felis concolor)
Li: chichar
Pe: kuchichau
Ma: chichau
Vo$_3$: čačâu
Vo$_1$: čučičâu (čâu = rot)
Ka: mik-kushón
Vo$_2$: mi-kušón (mi = Jaguar; kušón = rot)

Affe (Caí, Cebus fatuellus)
Li: quiñere
Pe: ñara
Vo$_3$: ńerá
Ma: ñere
Vo$_1$: ńará
Ka: kañērĕ
Vo$_2$: kańére

Jaguar
Li: chuchí
Pe: kuchi
Ma: chichí
Co: kuchí
Vo$_1$: čuči
Ka: ming
Vo$_2$: mí
Ba: mí
Vo$_3$: čimbrá
Vo$_3$: čibré; čibrá (schwarzer Jaguar)

Reh (Cervus campestris)
Li: mbechá
Vo$_3$: mbečâu
Pe: boechau
Ma: güichá
Vo$_1$: cumbičâu (čâu = rot)
Ka, Vo$_2$: kembe
Ba: kambé

Kröte (Bufo sp.)
Li: npáo
Vo$_3$: pâu
Ma: pon
Vo$_1$: pokpau
Vo$_2$, Ka: pepó

Yaguatirica (Felis pardalis)
Pe: kuchichinda
Ma: chimi chi pó
Vo$_3$: čišihó
Vo$_1$: čučí
Ka: grăn
Vo$_2$: grut

Coatí (Nasua socialis)
Ma, Pe: ché
Vo$_3$: čé
Ka: shé
Vo$_2$: čé, kyšó

Hund (Canis familiaris)
Pe: boá
Ma: bá
Co: bambí
Lu: mbá
Vo$_3$: mbyá
Vo$_1$: mbàn
Ka: hon-hon
Vo$_2$: gogó
Ba: hog-hog

Paca (Coelogeny paca)
Pe: chau
Ma: che
Vo$_1$: čekčá

Agutí (Dasyprocta acuti?)
Pe: chaun
Vo$_3$: čâu
Ma: chean
Vo$_1$: čá
Ka: keshóng

Carpincho (Hydrochoerus capybara)
Pe: kara uan
Ma: chan
Vo$_3$: karanel
Vo$_1$: krandèn (kran = Wasser, dèn = Herr)
Ka: kründing

Maus (Hesperomys sp.)
Pe, Vo$_3$, Ma, Vo$_1$: jan
Ka: kashíng-krijóng
Vo$_2$: kašin-krió

Tatú (Dasypus sp.) *Vo$_3$, Ma: lan*
Vo$_1$: lèn
Ka: jajún
Vo$_2$: tefén

Tapir (Tapirus americanus) *Pe: kumbe húi*
Vo$_3$: mbué, mbúi
Ma: güi
Lu: kupí
Vo$_1$: kumbičú (*čú* = schwarz)
Ka: odjŭr, odjŏro
Vo$_2$: ojór
Ba: ñorón

Tateto (Dicotyles torquatus) *Pe: chekran*
Vo$_3$: jekarán
Ma: chikrén
Vo$_1$: čakran, čakrĕn
Ka: okshé
Vo$_2$: okešé

Carayá (Mycetes carayá) *Ma, Pe: gó*
Vo$_3$, Vo$_1$: ngó
Ka: gŏnge
Vo$_2$: goṅ

G. Vögel.

Flügel *Ma: làrá*
Vo$_1$: làr
Ka: pepó
Vo$_2$: tifére

Huhn (Gallus domestic.) *Ma: eiṅ*
Vo$_1$: jan
Vo$_3$: eyá
Ka: kokérĕ
Vo$_2$: koké
Vo$_2$: kokekré = junges Huhn

Papagei (Crisotis sp.) *Pe: aran*
Vo$_1$: ran
Vo$_3$: klandý

Arara (Ara sp.) *Pe: kluá*
Ma: klán
Vo$_3$: klá
Vo$_1$: kakladeiṅ
Ka: keén

Tucano (ramphastos) *Ma: ngráu*
Vo$_3$: ngrau̯
Vo$_1$: kotkron
Ka: gròn, noró
Vo$_2$: ngròn
Vo$_3$: korón (andere Art Tucano)

Carpintero (Dendrocolaphes?) *Vo$_3$: palau̯*
Ma: pelaú
Vo$_1$: kričau̯ (*krí* = Kopf, *čau̯* = rot)
Ka: sha-kringó
Vo$_2$: šakringó

Yacutinga *Pe, Vo$_3$, Ma: a*
Ka: péing
Vo$_2$: péi

Yacúcaraguatá (Penelope canicollis) *Pe: achau*
Vo$_3$: ačau̯ (*čau̯* = rot)
Ma: kulá
Vo$_1$: kuá
Ka: kói
Vo$_2$: koy̯

Urú (Crypturus sp.) *Ma: eán*
Vo$_3$: maréu (Waldhuhn)
Vo$_1$: eian
Vo$_3$: ejá (Haushuhn)
Ka: puŭtpuŭrĭ
Vo$_2$: putpjri

Inambú (Crypturus) *Ma: kle*
Vo$_1$: lé
Vo$_3$: lĕ
Ka: nda, dé
Vo$_2$: ndĕ

Manguruyú *Pe: irum*
Ma: ndebrén
Vo$_1$: ndaibrá (*brá* = groß)
Ka: reing-bangh (*bangh* = groß)

Ente (Anas sp.)	*Vo*$_3$, *Ma: mbai* *Vo*$_1$: *pein mbái* *Ka: péing, being* *Vo*$_2$: *kuthěn*

H. Reptilien, Amphibien, Fische.

Schlange	*Vo*$_1$, *Li: cundú* *Ma: nduj* *Vo*$_3$: *mbói* (Guarani) *Vo*$_2$, *Ka: pān*
Frosch	*Vo*$_3$: *pa͡u*
Fisch	*Li, Vo*$_3$, *Vo*$_1$: *ndayá* *Lu, Ka, Ba: pirá* *Pe: deadjú* *Ma: kekrekriniará* (geräucherter) *Vo*$_2$: *ekfifort*
Kröte (Bufo sp.)	*Li: npáo* *Vo*$_3$: *pa͡u* *Ma: pon* *Vo*$_1$: *pokpa͡u* *Vo*$_2$, *Ka*: *pepó*

I. Insekten usw.

Cagafogo (Trigona sp.)	*Pe: mangredjá* *Ma: klaú* *Vo*$_3$: *mangreyá* *Vo*$_1$: *mangrayá* (*man* = Honig, *grayá* = Biene)
Yetey (Trigona dorsalis)	*Pe: chumá* *Vo*$_3$: *čumá* *Ma: chumá* *Vo*$_1$: *čumán* (*man* = Honig, *čú* = schwarz)
Mandasaya (Melipona)	*Pe: Koré* *Vo*$_3$: *nguá* *Vo*$_1$: *kukrá* *Ka: nĭnggĕ*
Mirin (Trigona)	*Pe: chuma, chú* *V*$_3$: *čumbáo* *Ma: chumanjú* *Vo*$_1$: *čumangái* *Ka: chú* *Vo*$_2$: *čuň*
Mambuca (Trigona 4 punctata)	*Pe: miñau* *Ma: kuré* *Vo*$_1$: *mangia͡u* *Vo*$_3$: *manguaĭ* *Ka: doōr*
Manduri (Melipona)	*Pe: prá* *Ma: lauj* *Vo*$_3$: *láu* *Vo*$_1$, *Ka: prá* *Vo*$_2$: *prĕ, prá*
Gegen Moskito	*Ka, Ma: ka* *Vo*$_3$, *Vo*$_2$, *Vo*$_1$: *ká*
Fliege	*Ma: kera* *Vo*$_3$: *kara, kabrá* *Vo*$_1$: *kambrá* (*ká* = Moskito, *bra* = groß) *Ka: katói* *Vo*$_2$: *kata͡in*
Tambú (Calendra palmarum)	*Vo*$_1$, *Ma: djungá* *Vo*$_3$: *jungá* *Ka: fendjú* (Larven der Pindópalme) *Ka: rungá* (Schmetterlingslarven) *Ka: djún* = Pindó *V*$_2$: *feńú*
Gorgojo	*Ma, Vo*$_1$: *kundangá* (*kundá* = Mais) *Ka: pingá*
Schmetterling	*Ma: bá* *Vo*$_1$, *Vo*$_3$: *mbá* *Ka, Vo*$_2$: *totó*

Floh
Ma: embre
Vo$_3$: embré = größere Art
Vo$_1$: mbanké
Ka: kepó, kaimpó

K. Mensch.

Mensch (Mann)
Li: cuerá
Vo$_3$: nrá
Pe: chiconá-já
Ma: jaí
Co: jó
Vo$_1$: jěn, jōn, jon
Ka: bén, paí
Vo$_2$: ungré
Ba: jong (Vater)

Wilder Mensch
Vo$_3$: Yěn, kykraré
Vo$_1$: Jěn oder *jōn kikrá*

Schwarzer Mensch (Neger)
Vo$_1$: Jěn oder *jōn čú*
Vo$_2$: » » » *šâu*
Ka: » » » *ka-porón*

Langer, hochgewachsener Mensch (Riese)
Vo$_1$: jěn oder *jōn brá*

Magerer Mensch
Vo$_1$: » » » *kutó*

Dicker Mensch
Vo$_1$: » » » *dàn*

Indianer
Li: quimdá
Co: ingain
Vo$_1$: nuklě (=Kainguá)
Vo$_3$: nuklý
Vo$_1$: adirí (= Tupi)
Vo$_1$: amhó (= Ivytorocái)
Vo$_2$: kaingan

Kazike
Vo$_1$: kumbé
Ka: paí
Vo$_2$: Pei, paí
Vo$_3$: nrá

Sohn
Li: antrá
Pe: ikrá
Ma: letón, *Lu: letón* } sehr kleiner
Vo$_3$: letó
Vo$_1$: krá
Ka: koshin, kren
Vo$_2$: ikošive, koší, kuši
Ba: koashí

Tochter
Li: ambié
Vo, Pe, Ma: letón
Co: inanko
Vo$_3$: nankó (rangó)
Ka: koshín, kren
Vo$_2$: ikoši fivé, kuší, koší

Mutter
Li: anñá
Pe, Co, Vo$_1$, Vo$_2$, Ka: ñá
Vo$_3$: ná, ńá
Ma: ñié
Lu: kunad, má (*kuná* = Kleid)
Ba: jáng

Gatte
Ma: deindeá
Vo$_1$: pró
Ka: inbén
Vo$_2$: bět

Gattin
Ma: nambámo
Co: nambé
Vo$_1$: bré
Ka: ipró
Vo$_2$: ikpró
Ba: ipran
Vo$_3$: nrabar

Bruder
Pe: enrí
Ma: enié
Vo$_1$: rín
Vo$_3$: harí
Ka: kanké, jaguay
Vo$_2$: kěké
Ba: ñangré

Schwester
Pe: engúi
Vo$_1$: jinná
Ka: vé
Vo$_2$: ilvé
Vo$_3$: harí
Ba: jigangré

Christ
Vo: čukrán (*čú* = schwarz, *kran* = Wasser)

Vo$_2$: kiepó
Vo$_3$: eaná
Ma, Vo: ngá
Vo$_3$: ngá, nganá
Ka: ingá
Vo$_2$: ingá, ngá

Laus

Getaufter	*Ka: fongé*
	Vo$_3$: nrekumbáo
Herr	*Vo$_1$: dèn*

L. Der menschliche Körper: Kopf.

Kopf	*Li: aparé*		*Ba: itkane*
	Pa: ancaí	Stirn	*Li: acucá*
	Ma: autkrein		*Pa: apucá*
	Vo$_1$: krí, krě		*Vo$_3$: tokuá*
	Vo$_3$: kré		*Pe: amitkuau*
	Vo$_2$: krí		*Ma: akuká*
	Ka: krin		*Vo$_2$: aké*
	Ba: atkrin		*Ba: dij kuká*
Haar	*Li: ñamingai*	Gesicht	*Ma: kenda* (Auge)
	Pe: ankán		*Vo$_3$: kandá*
	Ma, Vo$_3$, Vo$_1$: ngain, ngáin, ngaîn		*Vo$_1$: kokó*
			Ka: jamé
	Lu: kain		*Vo$_2$: aké* (Stirn)
	Ka: ñáing	Mund	*Li: amincá*
	Vo$_2$: néi		*Pe: amitau*
	Ba: janghan		*Ma: Nietkau*
Auge	*Li: apintá*		*Vo$_3$: yitkâu*
	Pe: ampán		*Lu: amignú*
	Ma: kendadjó		*Vo$_1$: netkó*
	Co: acpuedá		*Ba: jatkú*
	Lu: gundon		*Vo$_3$: yetký*
	Vo$_1$: kendá	Lippen	*Pe: amitke*
	Vo$_3$: kandá		*Ma: mitku*
	Ba, Vo$_2$, Ka: kané		*Co: giki*
Augenbrauen	*Li: apingrá*		*Vo$_1$: ńetký*
	Pe: amirigré		*Vo$_3$: jitký*
	Ma: itkré		*Ka: jantke fuěrě*
	Ka: ka, shaké		*Ba: jantkí*
	Vo$_2$: kašaký	Kinnlade	*Vo$_3$: jitkyrará, jukúi*
	Ba: ikadjakij	Kinnbacken	*Vo$_3$: jitkyrará*
Augenwimper	*Li: apitamingay*	Bart	*Vo$_3$: jukúi*
	Ma: ndeikui	Backenknochen	*Vo$_3$: mbé*
	Vo$_1$: kendangáin (*kendá* = Auge, *ngain* = Haar)	Zunge	*Pe: agnupá*
			Ma: amundá
			Vo$_1$: nomdá
	Ka: kané fuěrě (Augenlid?)		*Vo$_2$, Ka, Ba: noné*
			Vo$_3$: nâurá
	Ka: kané djoký (Auge, Bart)	Zähne	*Li: amiyao*
			Pe: amiau
	Vo$_3$: kandêâkí, kandeakí (Augenbrauen)		*Ma: amniau*
			Vo$_1$: ńó (*amńó* = unsere Zähne)
	Vo$_2$: kaneyoký		*Vo$_3$: náu, yâu*

	Ka: ñá	Ohr	*Li: aminerá*
Nase	*Li: amiñá*		*Pe: aningran*
	Pe: adnedjá		*Ma: amengrá*
	Ma: nejá		*Vo$_1$: nangrá*
	Vo$_3$: nijá		*Vo$_3$: nangreá, nangreàn*
	Lu: amiñá		*Ka: ñingren*
	Vo$_1$: gijá		*Vo$_2$: ningrèn*
	Ka: ñingé		*Ba: janingré*
	Vo$_2$: nijé, niié	Nasenlöcher	*Vo$_3$: nijakuhâu*
	Ba: inié	Ohrenloch	*Vo$_3$: nangrakuhó*
		Lange Nase	*Vo$_3$: nijabarayén*

M. Hals, Rumpf usw.

Hals	*Vo$_3$: ndúi*		*Ka: dūng*
Kehle	*Vo$_3$: vueijé*		*Vo$_2$: ndú*
Nacken	*Vo$_3$: jitpurý*	Nabel	*Ma: amnundem*
Brust	*Li: amintá*		*Vo$_1$: numdí*
	Pa: amlĕ (unsere Brust)		*Vo$_3$: nâùndín, nâùundee*
	Vo$_3$: amlé, injá (von der Frau)		*Ka: ñundung*
		Genick	*Li: ambruy*
	Ma: amblé		*Ma: amdui* (unser Nacken)
	Vo$_1$: lé		*Vo$_1$: ndúi*
	Vo$_2$, Ka: fé		*Ka: djui*
	Ba: jungif		*Vo$_2$: ńid*
Bauch	*Vo$_3$: ndâu*		*Vo$_3$: jipurý, jitpurý*
	Li, Vo$_3$: ndao, ndáo	Schulter	*Vo$_3$: mbá*
	Ma: amblau (Eingeweide)	Arm- und Brustwinkel	*Vo$_3$: jitknei*

N. Extremitäten.

Arm	*Li: aguá*		*Lu: amencorí*
	Pa: ammá (*anmá* = Handknöchel)		*Vo$_1$: nengó* (*amnengó* = unsere Hand)
	Pe: inguá		*Ka: ñingá*
	Ma: amimá		*Vo$_3$: nangâu*
	Vo$_3$, Vo$_1$: bá		*Vo$_2$: ningé*
	Ka: pe		*Ba. iningéa*
	Vo$_2$: pé	Bein	*Vo$_2$: karé*
	Ba: ipenn	Fuß	*Pe: ambán*
Ellenbogen	*Vo$_3$: nâùndjn*		*Ma: anguá*
Daumen	*Vo$_3$: nangâumiâu*		*Co: inguaton*
Finger	*Vo$_3$: nangâumiyjý*		*Lu: unguar*
Fingernagel	*Vo$_3$: nangâumarý*		*Vo$_1$: bàn*
Fingerknöchel	*Vo$_3$: nangâugrain*		*Vo$_3$: bján, buàn*
Hand	*Li: amincaminuitá*		*Vo$_2$, Ka: pen*
	Pa: amenencá		*Ba: apénn*
	Pe: amenguau	Oberschenkel	*Vo$_3$: karé*
	Ma: ammenguá	Knie	*Vo$_2$: ńakaré*

Große Zehe	*Vo₃: bjanmarý*	Fuß, *rú* = Nagel)
Die übrigen Zehen	*Vo₃: bjanjyjy*	*Ka: ñingrú*
Fußknöchel	*Vo₃: bjanjāūjen*	*Vo₂: ningrujá* (Finger-
Waden	*Vo₃: kriné*	nagel)
Nagel der Fußzehe	*Pe: amangaibrá*	*Ba: iñingrú*
	Ma: nengamurei	*Vo₃: bjanmarý*
	Vo₁: banrú (*ban* =	

O. Sonstige Körperteile, Ausscheidungen.

Haut	*Ma: ambloró, loró*	Speichel	*Vo₃: úerá*
	Vo₃: loró	Magen	*Ma: tal lóro*
	Vo₁: lār, lōr		*Vo₁: talór*
	Ka: fŏerĕ		*Ka: tindung-bangh*
	Vo₂: fuĕre		(großer Bauch)
Gehirn	*Vo₃: kojó*		*Vo₂: ndú* (Bauch)
Horn vom Vieh	*Ma: nekan*		*Vo₃: ndáo*
	Vo₁: nakú	Urin	*Ma: ishi*
	Ka: nikú		*Vo₁: jíči*
	Vo₃: kryakú		*Ka: idjoi*
Knochen	*Ma: apuká*	Fett	*Ma: kingrú*
	Vo: kukĕ		*Vo₁: ndan* (*krĕndàn* =
	Ka: kuká		Kuhfett)
	Vo₃: kukuá		*Vo₃: ndjàn, dynjá*
Adern	*Vo₃: mié, nangāūmié*		*Ka: tetang, tang-gy*
	(Adern der Hand)	Fett der Tambu (Öl)	*Ma: junguedá*
Puls	*Vo₃: nangāūguyé*		*Vo₁: jungĕdàn* (*junge* =
Blut	*Ma: guai*		Tambu, *dàn* =
	Vo₁: gijý		Fett)
	Ka: keveig		*Vo₃: jyngydá*
	Vo₂: kywei		*Ka: tetang*
	Vo₃: yemčāū	Seele (Verstorbener)	*Ma: ñire*
Schweiß	*Vo₃: damre*		*Vo₁: ndĕrĕ*
Körperhaar	*Vo₃: kakí*		*Ka: uáikuprí*

P. Wohnung.

Haus	*Pe: In*	Dachsparren	*Ma: ká*
	Vo₃, Vo₂, Ma: in		*Vo₁: inká* (*in* = Haus)
	Ba, Ka, Vo₁, Co: in		*Ka: titoshá*
Großes Haus	*Vo₁: inbrá*		*Vo₃: indurú*
	Vo₃: inbré	Bett	*Pe: emia*
Kleines Haus	*Vo₁: inčin*		*Vo₃: neimié*
	Vo₃: inširó		*Ma: emmié*
Hauspfosten	*Ma: inundá*		*Vo₁: norján* (*noró* oder
	Vo₁: inundá (*in* = Haus)		*nor* = schlafen,
	Ka: tinondá		*ján* = Ort)
	Vo₃: indá		*Ka: innórea*
			Vo₂: kakré

Q. Schiff.

Kanoe	*Li: neá* *Ma, Vo$_1$: ka,ká* (Baumstamm) *Co: keruyú, ka* *Vo$_3$: kykâu* *Ka: kenkai, kanke*	Dampfschiff	*Co: kambre* *Vo$_1$: kambrá* (*ká* = Kanoe, *brá* = groß) *Ka:* { *kekăi-bangh* / *kankei-bangh* *Vo$_3$: karanmará, karanmaré*
Ruder	*Li: yutá* *Pa: itá* *Vo$_3$: tá*		

R. Waffen, Geräte.

Bogen (Waffe)	*Co, Pe, Ma: agui* *Vo$_3$: guy* *Lu, Vo$_1$: agui* *Ka: uí* *Vo$_2$: gúi, rúi*		*Ma: kren* (von Stein) *Co: kenean* (von Eisen) *Co: kini* (von Stein) *Lu: guman* (von Eisen) *Vo$_3$: kyrián* *Vo$_1$: kran* (von Eisen) *Ka: beng* (von Eisen) *Ka: ponbeng* (von Stein)
Pfeil	*Pe, Ka: ndó* *Vo, Co, Ma: ndú* *Vo$_3$: ndó* *Vo$_3$: ndíu*		*Vo$_2$: bek*
Angel mit Schnur Fischangel	*Vo$_1$: mrijjídn* *Li: amiriyá* *Pe: meniñae*	Wachskerze	*Ma, Lu: deje, dejé* *Vo$_1$, Vo$_3$: ndejé, ndeyé* *Ka: déiă*
	Ma: mrié *Vo$_3$: mariyé*	Nadel (groß)	*Ma, Vo$_1$: pré* *Vo$_3$, Ka: paré, prei*
	Co: miringué *Vo$_1$: mrí* *Ka: fui-ekfi*	Schere	*Ma, Vo$_3$: natakrié, ngakriyé* *Vo$_1$: takriján* (*takrí* = schneiden)
Messer	*Li: chambrá* *Pa: cochá* *Ma: chrí* *Vo$_3$: čá*	Kamm	*Ma, Ka: chureié, inkuriă, ăaikureia*
	Co: kichá *Vo$_1$: kičé* (*kičébra* = langes Messer)	Violine Gitarre	*Vo$_1$, Vo$_3$: vikuré, kiryjjí* *Vo$_1$, Vo$_3$: kyngýn, jankyjé* *Vo$_1$, Vo$_3$: mbaraka, nguý*
Axt	*Li: nerán* *Ma: kran* (von Eisen)		

S. Gefäße.

Kessel zum Kochen (Teekessel)	*Ma: krandungrá* *Vo$_1$: krandunjĕ* *Vo$_3$: krandunyé*		*Vo$_1$: kukrâu, kukró* *Vo$_3$: kuarâu* *Ka: kokrón* *Vo$_2$: kukró*
Topf	*Li: curuguá* *Pe: kuná* *Ma: kunoá*	Teller	*P?: kuná* *Ma: Ae* *Vo$_1$: kaé, mbé*

	Ka: patké		*Ka: krá*
	Vo$_2$: petký	Maismörser	*Ma, Vo$_1$, Vo$_3$: bá*
	Vo$_3$: Ae		*Ka: kré*
Löffel	*Vo$_3$, Vo$_1$: čá*	Wasserbehälter aus Tacuapí	*Ma, Vo$_1$: guan kran amen* (*kran* = Wasser, *amen* = stellen, legen, setzen), (*guan* = Tacuapí)
	Vo$_2$: pertóro		
Korb	*Ma, Vo$_3$: marú*		
	Vo$_1$: kumarú		
	Ka: keñé		
	Vo$_2$: kei͡		
Kleiner Korb	*Vo$_3$: marakín*		
Kalabasse	*Vo$_3$: kraňongě*		*Ka: gó in bakatí*
Maisstampfer	*Ma, Vo$_1$, Vo$_3$: kré, krě, krě*		

T. Kleidung, Schmuck.

Kleid, Tuch	*Vo$_1$, Ma: kuná*		*Vo$_1$: ňetkai͡*
	Ka: kurú, kurú kushá		*Ka: netká*
	Vo$_2$: kurú	Ohrring	*Ma: nengranshá*
	Vo$_3$: nabá (*na* = Hemd)		*Vo$_1$: nĕngrĕňá*
Hut	*Pe: kimbrá*		*Vo$_3$: nangrengučojé*
	Vo$_3$: karimbará		*Ka: ňingrén kikifé*
	Ma: kimbrá	Strumpf	*Vo$_1$: rú*
	Co: kirinidjá		*Vo$_3$: nandé*
	Vo$_1$: vitkrí, krirú	Handschuh	*Vo$_1$: marú, nengorú*
	Vo$_2$: kritajír	Poncho	*Vo$_3$: ňlj*
Hemd	*Li: unamá*	Schuh	*Ma: buenkaú*
	Vo$_3$: nandé		*Vo$_1$: bànrú* (*bàn* = Fuß, *ru* = Bekleidung)
	Vo$_1$: kunabá (*kuná* = Kleid, Stoff; *bá* = Arm)		*Vo$_3$: bjarú*
			Ka: pentoró
	Vo$_3$: ňabá (Kleiderstoff)		*Vo$_2$: penturó*
Halskette (Kollier)	*Li: amintau*	Lumpen	*Vo$_1$: kunandé* (*kuna* = Stoff, *ndé* = vermodert)
	Pe: monulí		
	Ma: djetká		*Vo$_3$: rangedei͡*
	Vo$_3$: marulj		
	Co: utguá		

U. Nahrung.

Gekochtes	*Vo$_1$: gró*	Frisches Fleisch	*Vo$_1$: doi͡n*
	Vo$_3$: ngró		*Vo$_3$: doi͡nidjn*
Gekochtes Fleisch	*Ma: graun*	Honig	*Li, Ma: má*
	Vo$_1$: grōn		*Vo$_3$: má* (Bienenhonig)
	Vo$_3$: doningjn		*Vo$_1$, Vo$_2$: man*
	Ka: tinidéi		*Ka: mang*
Rohes Fleisch	*Ma: grotohó*	Alkoholisches Getränk aus Honig	*Pe: Manlá*
	Vo$_1$: grotó		*Ma: manglá*
	Vo$_3$: dyné		*Co, Vo$_3$: manlá*
	Ka: tinitéig		

	Vo$_1$: mañlĕ, mañlá		*Ka: veiú-oaiú*
	Ka: kikí		*Vo$_2$: veijú*
Salz	*Ma, Vo$_1$: krau, kra͡u*		*Ba: maijú*
	Vo$_3$: kara͡u	Fariña	*Ma: kubatandere*
	Ka: shá		*Vo$_3$: kyvatandyrý*
Tabak	*Vo$_1$: kypró*		*Co: lutenderí*
	Vo$_2$: datfá		*Vo$_1$: amló*
	Vo$_3$: petybañé		*Ba: pé, jú*
Zigarre	*Ma: pitenguá*	Tanz	*Ma: dikreié*
	Co: petiman		*Vo$_1$: jerokỳ (jero = springen, ky = singen)*
	Vo$_1$: kyprobán (kypró = Tabak, bán = drehen)		*Vo$_2$: vèngrat*
	Vo$_3$: petybán		*Vo$_3$: ján*

III. Adjektive.

Groß	*Pe: petende*	Weiß	*Ma: krimbanie*
	Vo$_3$: araujén		*Co: kren*
	Vo$_1$ Ma: brá		*Vo$_1$, Ka, Vo$_2$: kuprí*
	Ka: bangh		*Vo$_3$: tingré*
Hoch	*Vo$_1$: rý*	Schwarz	*Vo$_1$: čú*
	Pe: kériri		*Vo$_3$: čuojén*
	Ma: kúnnere		*Ka: shaïg*
	Ka: paraí		*Vo$_2$: kapór*
	Co: oí	Rot	*Vo$_3$, Vo$_1$: ča͡u*
	Vo$_3$: araujén		*Vo$_2$, Ka: kušón*
	Vo$_1$: rý (gijarý = lange Nase)	Warm	*Ma: dau*
Fett, dick	*Ma: adea*		*Vo$_3$, Co, Vo$_1$: nda͡u*
	Vo$_1$: dàn		*Ka: reingý*
	Vo$_3$: ndjanhéne		*Vo$_2$: rei͡ngý*
	Ka: tangỳ	Verdorben, faul	*Vo$_1$: ndé*
	Vo$_2$: tèngý	Süß	*Ma: krikuei iereié*
Weit, entfernt	*Vo$_1$: varý*		*Vo$_1$: kué, kumbré*
	Vo$_2$: kuvargý		*Ka: gra͡ingý, reĭngreing*
	Vo$_3$: morýde		*Vo$_3$: manbeñé*
Mager, dürr	*Ma: adeaugiietondé*	Nackt	*Ma: anatunjó*
	Vo$_3$: ndjanhýri		*Vo$_1$: kunatú (ohne Kleid)*
	Vo$_1$: kitó		*Ka: tarantí, kurutón*
	Ka: kidjai, krojó kaió		*Vo$_2$: kurtó, kurutó*
	Vo$_2$: kygó	Müde	*Vo$_3$: keré*
Kurz, niedrig	*Vo$_1$: varý léma*	Krank	*Pe: eiaumá*
	Ka, Vo$_2$: rŭrú, rurú, rúr		*Ma: áu*
			Co: áo
	Vo$_3$: karyhó		*Vo$_1$: a͡u, ndá*
Glatt, eben	*Ma: bé*		*Ka: kangá*
	Vo$_1$: mbé		*Vo$_3$: amáo*
			Vo$_2$: kangá

Blind	*Co: dadá*
	Vo$_3$: guerelé
	Vo$_1$: kandatu (*kandá* = Auge, *tú* = ohne)
	Ka: kanetó
Gut, schön	*Ma: beé, aiemkuaijó*
	Vo$_3$: boengué
	Co: chinimbé
	Lu: kuchí
	Vo$_1$: brě, brěmá
	Ka: shitagŭaj, hé
	Vo$_2$: šitaví
Wild, ungezogen	*Vo$_1$: kikrá*
	Vo$_3$: kykraré
Häßlich, schlecht	*Ma: beebetumá*
	Vo$_1$: čiùn, brěbletumá
	Ba, Vo$_2$, Ka: koreng
	Vo$_3$: karibén
Betrunken	*Ma: manglékuamó*
	Vo$_1$, Co: manlekumá
	Vo$_3$: manglekú
	Ka: teriăuŏne

IV. Verba.

Kochen	*Ma: giangron, guiengroná*
	Vo$_3$: kiangr͡au
	Co: chenderone
	Vo$_1$: nd͡au
	Ka: raingý-uŏne
Sterben	*Co: amna* (unsere Mutter)
	Vo$_1$: ndá, ndě
	Vo$_3$: ndá
	Ka: fĕrĕ
Töten	*Pe: aandjimá*
	Ma: ananá
	Vo$_3$: arán
	Co: cherandiema
	Vo$_1$: ndějáⁿ, ndajáⁿ
	Ka: tai móia
Mein Vater ist tot	*Vo$_1$: jěⁿ* oder *jōⁿ ndĕrĕ*
Beißen	*Ma: amiau*
	Co: itpiraimá
	Vo$_1$: pràⁿ (z. B. *bànpràⁿ*, der Hund beißt)
	Vo$_3$: akpyreá
	Ka: prăⁿ
Schreien	*Vo$_3$, Ma: haké*
	Vo$_1$: pakprar
	Ka: prangrá
Ertrinken	*Ma: krannedá*
	Vo$_3$: karandadé
	Vo$_1$: krankredě (*ndé* = sterben)
	Ka: goikiter
Wasser holen	*Ma: kranguiten*
	Vo$_3$: karanhandaramá
	Vo$_1$: kranjindjⁿ
Wasser trinken	*Ma: kran kupreman*
	Co: kupreman kran (*ku* = zu sich nehmen, *bremàn* = Durst)
	Vo$_1$: krankú
	Ka: goikron
	Vo$_3$: karankoyé
Wasser heiß machen	*Ma: krandui*
	Vo$_1$: krandŭn
	Vo$_3$: kranduhá
Plätschern	*Ma: hutké*
	Vo$_1$; čutké
	Ka: goi-ki-put-kéia
	Vo$_3$: huró
Holz suchen	*Ma: pengüité*
	Vo$_3$: péingahé
	Vo$_1$: pengynt͡ei (1. Person)
	Ka: pintin
Feuer machen	*Ma: petkrĕn*
	Vo$_1$: petkré (1. Person)
	Ka: piki ñaká
	Vo$_3$: péingrahá
Brennen, verbrennen	*Ma: alau*
	Vo$_3$, Vo$_1$: l͡au
	Ka: pŏróng
Mais entkernen	*Vo$_1$, Ma: kundangrai*
	Vo$_3$: ndangr͡eihé
	Ka: ñērgràiă
Mais stampfen	*Ma: kendaluné*
	Vo$_3$: ndaluré
	Vo$_1$: kundamlú
	Ka: ñērtindĭng'rá

Es regnet nicht	*Ma: dadatude*		*Vo_2: kušá* (kalt)
	Vo_1: rokudá léna	Es ist mir warm	*Pe: daumuidé*
	Vo_3: arjombé		*Vo_1: imandãu*
Ich friere sehr	*Pe: kuchachinimuidé*	Ich habe noch nicht gegessen	*Vo_1: kutumbĕ*
	Ma: kuchembramma	Ich habe schon gegessen	*Vo_1: kujjma*
	Vo_1: imá kučyné kučybrĕma (*imá* = für mich, mir; *kučý, kučí* = kalt, *né* = sehr)	Er schläft	*Vo_1: nončó*
			Vo_3: nauró
		Er ist wach	*Vo_1: kunihó*
	Ka: kushú (kalt)		

Aus den hier zum Vergleich gekommenen Wörterverzeichnissen geht hervor: erstens, daß die von den Herren Lista und Patiño als Guayaná ausgegebenen Vokabeln dem Idiom der Coroados-Gruppe angehören; zweitens, daß die am Pequirý-Fluß wohnenden Indianer, von deren Sprache Herr Edmundo Barros einige Vokabeln veröffentlichte, ebenfalls zur Coroados-Gruppe gerechnet werden müssen; drittens, daß alle diese genannten Indianerstämme sprachliche Verwandtschaft mit den sogenannten Kanigángue-Indianern von San Pedro haben; viertens, daß von allen Gewährsleuten Ambrosettis bei der Aufnahme des Ingain-Ivytorocái-Vokabulars die Frau Maria Antonia die besten und zuverlässigsten Wörter geliefert hat, obschon die Aufzeichnung respektive Aussprache bei manchen sehr mangelhaft zu sein scheint; fünftens, daß die als Ingain-Ivytorocái aufgezeichneten Vokabeln weniger sicher und legitim sind als die unter *Ka* und *Vo_2* stehenden Kanigángue-Wörter, und zwar aus dem einfachen Grunde, weil die Gewährsleute für letztere die Indianer selbst waren, was bei ersteren nicht der Fall ist, wenigstens nicht für alle.[1])

Anhang.

Die Pampa-Indianer von San Juan.

Mehrere Reisende, die den Obern Paraná, besuchten, erwähnen in ihren Berichten auch die Indianer im Ingenio (Zuckerfabrik) San Juan. Diese Indianer sind erst seit zirka zwei Jahrzehnten im Nationalterritorium Misiones (Argentinien) bekannt. Als Herr Julio A. Roca, damals Kriegsminister, jetzt Präsident der argentinischen Republik, im Jahre 1880 seinen Feldzug gegen die Pampas-Indianer unternahm, welche zuweilen Einfälle in die südlichen Teile der Provinz Buenos Aires machten, kam er bis zum Rio Negro, im jetzigen argentinischen Nationalterritorium gleichen Namens. Dort nahm er mehrere hundert Indianer gefangen und ließ sie nach der am Zusammenflusse des Paraná mit dem Uruguay gelegenen Insel Martin García bringen. Oberst Rudecindo Roca, ein Bruder des Ministers, war zu Anfang der achtziger Jahre Gouverneur von Misiones und besaß in San Juan eine Zuckerfabrik. Er bat um einige der gefangenen Pampassöhne für sein Etablissement, die ihm auch überlassen wurden. Es waren zirka 100 Individuen. Dieselben wurden nach dem Ingenio befördert, leisteten aber dort nicht, was man von ihnen erwartet hatte. Ungewohnt an das Klima und an geregelte Arbeit, empfanden sie immer

[1]) Diese Ausnahme wäre nämlich zu machen, wenn es feststände, daß die Herren Lista und Patiño ihre Vokabeln direkt von den sogenannten Ingain-Ivytorocái erhalten hätten.

mehr und mehr den ihnen innewohnenden Freiheitsdrang, lösten eines Tages in unbewachter Stunde die im Hafen angebundenen Fahrzeuge und ruderten den Paraná abwärts. Sie wurden aber wieder eingeholt, und man sagt und schreibt, es seien bei diesem Zusammentreffen eine große Anzahl derselben den Kugeln der Remington erlegen. Später starb ein großer Teil infolge allerlei Krankheiten, besonders des an den Küsten des Paraná häufiger auftretenden *chucho*, einer Art Wechselfieber. Augenblicklich kenne ich nur mehr eine ältere Pampa-Indianerin in San Juan und einen Mann der mittleren Jahre in Santa Ana (Misiones).